



Niederschrift

Öffentlicher Teil

HA 13/2016/14-19

Gremium	Hauptausschuss
Sitzung am:	Dienstag, 29.03.2016
Sitzungsort	Gemeindesaal, Lindenallee 14, 15366 Hoppegarten

Beginn: 18:00 Uhr

Ende: 19:04 Uhr

anwesend:

Ausschussvorsitzende(r)

Herr Kay Juschka

stellv. Vorsitzende(r)

Herr Dr. Frank Galeski

Bürgermeister

Herr Karsten Knobbe

Mitglieder

Herr Christian Arndt

ab 18.32 Uhr anwesend

Herr Moritz Felgner

Frau Andrea Knihs

Herr Norbert Norden

ab 18.14 Uhr anwesend

Frau Ruth Schaefer

stellv. Mitglied(er)

Herr Stefan Radach

Vertretung für Herrn Wolfgang Toleikis

Schriftführer

Frau Sylvia Gesche

abwesend:

Mitglieder

Herr Wolfgang Toleikis

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

- | | |
|-----|---|
| 1 | Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit |
| 2 | Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung über eine Änderung |
| 2.1 | Feststellung von Ausschlussgründen |

3		Entscheidung über mögliche Einwendungen zur Niederschrift vom 02.02.2016
4		Mitteilungen des Bürgermeisters
5		Mitteilungen des Vorsitzenden des Hauptausschusses
6		Anfragen der Mitglieder des Hauptausschusses
7		Entscheidung des Hauptausschusses
7.1		Drucksachen
7.1.1	DS 160/2016/14-19	Benennung der Mitglieder des Seniorenbeirates
8		Vorbereitung der Gemeindevertretersitzung am 11.04.2016
8.1		Anträge
8.1.1	AN 065/2016/14-19	Erwerb von Grundstücken
8.2		Drucksachen
8.2.1	DS 142/2015/14-19	Beitrittsbeschluss für den Bebauungsplan „Recyclinganlage Alter Feldweg“
8.2.2	DS 148/2016/14-19	Satzung der Gemeinde Hoppegarten über die Erhebung der Zweitwohnungssteuer
8.2.3	DS 149/2016/14-19	Satzung der Gemeinde Hoppegarten über die Erhebung der Vergnügungssteuer
8.2.4	DS 151/2016/14-19	Entbehrlichkeit und Ausschreibung einer Teilfläche des Grundstückes in der Gemarkung Dahlwitz-Hoppegarten, Flur 6, Flurstück 229
8.2.5	DS 152/2016/14-19	Entbehrlichkeit und öffentliche Ausschreibung eines Grundstückes in der Gemarkung Hönow, Flur 2, Flurstück 2593
8.2.6	DS 154/2016/14-19	Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Wohnen an der Heidemühle“
8.2.7	DS 156/2016/14-19	Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Erweiterung Gesundheitszentrum Lindenallee Hoppegarten“
8.2.8	DS 157/2016/14-19	Aufhebung des Teilbereichs Baufeld 14.2 des Bebauungsplans „3. Änderung Bebauungsplan Baufeld 14.1 und 14.2 und öffentliche Grünfläche“
8.2.9	DS 159/2016/14-19	Erweiterung der Peter Joseph Lennè Oberschule und der Kita Kinderkiste (Hort) am Standort in 15366 Hoppegarten, von Canstein-Str. 2 und 2a sowie Neubau einer Kindertagesstätte mit 100 Plätzen in Schul- bzw. Kitanähe
8.2.10	DS 161/2016/14-19	Änderung der Geschäftsordnung
8.2.11	DS 158/2016/14-19	Haushaltssatzung der Gemeinde Hoppegarten für das Haushaltsjahr 2016
9		Information zur Haushaltslage

Öffentlicher Teil

1 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Anwesenheit

Herr Juschka begrüßt alle Anwesenden und kann nur sechs ordentliche Mitglieder zum Sitzungsbeginn feststellen. Da er jedoch auch im Publikum einige Gäste sieht, geht er davon aus, dass die ordnungsgemäße Ladung der Sitzung erfolgt sei. Für Herrn Toleikis nimmt Herr Radach als Stellvertreter Platz. Eine Beschlussfähigkeit ist somit gegeben.

2 **Feststellung der Tagesordnung, ggf. Beschlussfassung
über eine Änderung**

Herr Knobbe schlägt vor, die DS des Haushaltes unter TOP 8.2.11. aufgrund nachfolgender Diskussionen für heute von der Tagesordnung zu nehmen. Damit werden die Sitzungspunkte zur Kenntnis genommen.

2.1 **Feststellung von Ausschließungsgründen**

Keine

3 **Entscheidung über mögliche Einwendungen zur
Niederschrift vom 02.02.2016**

Keine

4 **Mitteilungen des Bürgermeisters**

Der Bürgermeister informiert über folgende Punkte:

Im Zusammenhang mit der Baumaßnahme Friedrichshagen bezüglich der Zufahrtsstraße nach Ravenstein hat er leider keine Information. Er wird sich beim Bezirksamt erkundigt, weshalb er nicht am Informationsfluss beteiligt wurde.

5 **Mitteilungen des Vorsitzenden des Hauptausschusses**

Keine

6 **Anfragen der Mitglieder des Hauptausschusses**

Keine

Jedoch eine Anmerkung von Hr. Radach. Er weist auf den schlechten Zustand des Friedhofs Dahlwitz hin.

7 **Entscheidung des Hauptausschusses**

7.1 **Drucksachen**

Beschlussvorschlag:

Der Hauptausschuss benennt für die Wahlperiode 2014 bis 2019 gem. § 16 der Hauptsatzung für die Gemeinde Hoppegarten folgende Mitglieder für den Seniorenbeirat der Gemeinde Hoppegarten:

1. Frau Erika Thienemann
2. Frau Doris Eisenhardt
3. Herr Jürgen Mathis
4. Frau Regina Krzikowski
5. Herr Andreas Eißrig

Folgende Mitglieder wurden mit der Drucksache 067/2014/14-19 benannt und sind weiterhin für die Wahlperiode 2014 bis 2019 Mitglied des Seniorenbeirates:

1. Herr Volker Adloff – Beiratsvorsitzender
2. Herr Christian Klar – stellv. Beiratsvorsitzender
3. Frau Wilhelma Hübchen – Schriftführerin
4. Frau Lydia Erla
5. Herr Wolfgang Henkel

Abstimmungsergebnis:**Einstimmig angenommen****Beschlussfähigkeit:**

Gesetzliche Mitgliederzahl:	9
Anwesend zu Sitzungsbeginn:	7
Anwesend zu diesem Tagesordnungspunkt:	7

Abstimmungsergebnis: 7x ja, 0 x nein, 0 x enth.

**8 Vorbereitung der Gemeindevertretersitzung am
11.04.2016**

8.1 Anträge

In Vorbereitung der Gemeindevertretersitzung am 11.04. liegen nachfolgende Anträge vor.

Antrag 1 (Einreicher Fraktion der CDU)

Sperrung Immobilienverkauf

Antrag 2 (Einreicher Fraktion der CDU)

Nachnutzung Feuerwehrgebäude in Hönow

Antrag 3 (Einreicher Fraktion Bündnis für Hoppegarten)

Berufung eines sachkundigen Einwohners

Herr Radach fragt zu (2), ob man beim Bauhof Bedarf sieht? Alternativ war angedacht, dort eine Traditionsfeuerwehr zu postieren.

Herr Juschka sieht tatsächlich den Bedarf, dort eine Unterbringung für den Bauhof zu schaffen, da die Pachtsummen/Jahr im Gewerbegebiet immens hoch sind. So könnten wir eine eigene Immobilie nutzen.

Herr Knobbe richtet sich an den Einreicher und regt an, über den ersten Satz nachzudenken. Die Formulierung ist ungünstig, Herr Juschka stimmt zu.

Angedacht war zunächst die Jugendfeuerwehren von Dahlwitz und Hönow dort unterzubringen, jedoch kann über die Möglichkeiten noch diskutiert werden.

Frau Schaefer sieht einerseits den dringenden Bedarf, andererseits jedoch auch den ungünstigen Standort. Daher wäre sie dafür, die Mitarbeiter selbst zu befragen.

Herr Juschka macht deutlich, dass die Gemeindevertreter entscheiden.

8.1.1 AN 065/2016/14-19 Erwerb von Grundstücken

Es macht Sinn, so Herr Juschka, diesen Antrag mit der DS 159 „Erweiterung Lenné Schule....“ zu behandeln.

Der Einreicher gibt den Hinweis, dass Herrn Molks das Rederecht erteilt wird, wenn noch Fragen gestellt werden sollten.

8.2 Drucksachen

8.2.1 DS 142/2015/14-19 Beitrittsbeschluss für den Bebauungsplan „Recyclinganlage Alter Feldweg“

Zur Kenntnis genommen

8.2.2 DS 148/2016/14-19 Satzung der Gemeinde Hoppegarten über die Erhebung der Zweitwohnungssteuer

Zur Kenntnis genommen

8.2.3 DS 149/2016/14-19 Satzung der Gemeinde Hoppegarten über die Erhebung der Vergnügungssteuer

Zur Kenntnis genommen

8.2.4 DS 151/2016/14-19 Entbehrlichkeit und Ausschreibung einer Teilfläche des Grundstückes in der Gemarkung Dahlwitz-Hoppegarten, Flur 6, Flurstück 229

Zur Kenntnis genommen

8.2.5 DS 152/2016/14-19 Entbehrlichkeit und öffentliche Ausschreibung eines Grundstückes in der Gemarkung Hönow, Flur 2, Flurstück 2593

Herr Juschka informiert darüber, dass es im Haushalts- und Finanzausschuss einen Änderungsvorschlag zum Beschlusstext gab, ist er eingearbeitet?

Er selbst hat festgestellt, eine Erbbaupacht in Verbindung mit einer Neuerrichtung eines Gebäudes ist ungünstig, er zieht einen Verkauf vor.

Herr Knobbe erklärt, was unter Erbbaupacht zu verstehen ist, denn er glaubt, dass man von falschen Vorstellungen ausgeht.

Herr Juschka: Warum behalten wir das Grundstück?

Herr Knobbe:

1. Beschluss der GV alles in Erbbaurecht und nicht Verkauf
2. Einfluss auf die zu errichtenden Bauten kann bei Erbbaurecht viel besser gesteuert werden

Herr Juschka: Vorteile wären regelmäßige Pacht, Grundsteuer und zur Verfügungstellung des Raumes zur kostenlosen Nutzung.

Herr Knobbe stimmt zu.

8.2.6 DS 154/2016/14-19 Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Wohnen an der Heidemühle“

Herr Knobbe sieht hier zwei Varianten der Weiterbehandlung. Entweder lassen wir sie bestehen und setzen die Diskussionen fort oder wir nehmen sie herunter und geben sie zur Diskussion an die Politik weiter. Er wäre für die zweite Variante, denn wenn sich im Vorfeld eine Ablehnung herauskristallisiert, ist eine Entscheidung am 11.04. nicht sinnvoll.

Herr Radach berichtet von einer Idee, die Herr Juschka im Ortsbeirat vorbrachte, dass das Grundstück gekauft werden solle, um dies einer späteren Nutzung von Ausgleichsmaßnahmen zuzuführen. Es ist denkbar, so Herr Radach eine Renaturierung in ca. 8 bis 10 Jahren zu schaffen.

Herr Otto bringt den Gedanken vor, dass erst eine Kostenberechnung für das Grundstück erfolgen müsste z. B. unter dem Aspekt der Bodenreinigung. Man sollte nicht so ohne weiteres kaufen.

Herr Juschka macht klar, dass dies dann der Vorhabenträger bezahlen muss.

Frau Schnabel rät dazu, den FNP zu ändern, weil er derzeit noch die Wohnbebauung beinhaltet. Hier müsste dann ein Flächenpool für Renaturierungsmaßnahmen bestimmt werden. Eine Umbestimmung kann erst erfolgen, wenn die Rechtskräftigkeit des FNP gegeben ist.

Frau Schaefer bemerkt, dass der Haushaltsplan für die Folgejahre den Kauf von diesem Grundstück nicht zulässt, also würde nur eine Änderung des FNP in Frage kommen.

8.2.7 DS 156/2016/14-19 Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplans „Erweiterung Gesundheitszentrum Lindenallee Hoppegarten“

Zur Kenntnis genommen

8.2.8 DS 157/2016/14-19 Aufhebung des Teilbereichs Baufeld 14.2 des Bebauungsplans „3. Änderung Bebauungsplan Baufeld 14.1 und 14.2 und öffentliche Grünfläche“

Dazu wird ein Beschluss zur Umverlegung der Straße folgen.

8.2.9 DS 159/2016/14-19 Erweiterung der Peter Joseph Lennè Oberschule und der Kita Kinderkiste (Hort) am Standort in 15366 Hoppegarten, von Canstein-Str. 2 und 2a sowie Neubau einer Kindertagesstätte mit 100 Plätzen in Schul- bzw. Kitanähe

Herr Knobbe: Es ist eine Änderung der Drucksache an zwei Stellen erfolgt. Die Überschrift wurde geändert und die Bibliothek mit einer max. Fläche von 150 m² aufgenommen.

Herr Juschka: Ist die Kostenschätzung zwischenzeitlich angepasst?

Frau Schaefer: Um wie viel verteuert sich die Erweiterung der Lenné Schule durch den Bibliothekseinbau?

Herr Juschka hat von Fr. Schnabel erfahren, dass dies derzeit noch nicht beziffert werden kann.

Frau Schnabel: Mit der Veränderung der Drucksache nehmen wir an, dass eine Summe von 400.000 Euro mehr im Haushalt eingestellt werden muß.

8.2.10 DS 161/2016/14-19 Änderung der Geschäftsordnung

Hier gab es im Vorfeld umfangreiche Diskussionen zur Antragstellung. Unter Berücksichtigung einer Beanstandung eines Antrages an die Kommunalaufsicht und zusätzlichen Kommentaren einiger Gemeindevertreter gibt es jetzt eindeutige Regelungen zur Antragstellung.

Ein Entwurf mit farbiger Unterlegung aller Änderungen wird den Gemeindevertretern zugesandt.

8.2.11 DS 158/2016/14-19 Haushaltssatzung der Gemeinde Hoppegarten für das Haushaltsjahr 2016

Die Haushaltssatzung wird von der Tagesordnung abgesetzt.

9 Information zur Haushaltslage

Der Bürgermeister sagt zu, die Quartalsberichte incl. Steuereinnahmen vom 31.12.15 sowie zum 31.03.2016 zur GV am 11.04. vorzulegen.

Der öffentliche Teil endet um 19.04 Uhr.

Kay Juschka
**Vorsitzender
Hauptausschuss**

Sylvia Gesche
Protokoll